

Wiesensteig

# Stilvolle Mischung lässt den Funken sofort überspringen

**Das Ensemble Tangette hat in Wiesensteig zugunsten des Kinderhospizdienstes Göppingen Stücke aus seinem breit gefächerten Repertoire gespielt.**

PATRICIA JEANETTE MOSER | 22.11.2011



Das Ensemble Tangette aus dem Unteren Filstal trat in Wiesensteig auf. Tom Beisenwenger (ganz rechts), Gastgeber an diesem Abend, begleitete die Musiker bei verschiedenen Stücken. Foto: Patricia Jeanette Moser

Musikerkollegen trafen am Donnerstag zu einem gemeinsamen Benefizkonzert zusammen: das Ensemble Tangette aus dem Unteren Filstal und Tom Beisenwenger aus Wiesensteig. Sie musizierten zugunsten des Kinderhospizdienstes Göppingen, für den sich Beisenwengers Gattin Romy leidenschaftlich einsetzt (wir haben berichtet).

Das Ensemble Tangette orientiert sich unter anderem an Musikern wie Quadro Nuevo, Astor Piazzolla und Lydie Auvray und spielte aus seinem breit gefächerten Repertoire mit Klarinette, Sopransaxofon, Bassklarinetten, Akkordeon, Kontrabass und Schlagzeug. Tom Beisenwenger wiederum ist ein bekannter Altsaxofonist und Bluesharpspieler, der unter anderem Mitglied der Straight Eight Big Band und der Valley Connection Big Band ist und zum Jammen schon mal in die USA fliegt. Er trat an diesem Abend mehrmals als Gastmusiker auf.

Heitere Melodien wie Miss Marples Theme standen am Anfang des Programms, das sich bis zum leidenschaftlichen Tango steigerte. Viele Stücke sorgten für Gänsehaut bei den vielen Zuhörern. Die Musiker des Ensembles Tangette schienen ganz mit ihren Instrumenten zu verschmelzen und zauberten Leidenschaft, Wehmut aber auch Freude und Heiterkeit herbei. Die Instrumente schienen miteinander zu kommunizieren und dabei Geschichten zu erzählen.

Die Hymne an die Freiheit, mit schwarzer Marschmusik, versetzte nach New Orleans zu einem Trauerzug. The Wave, ein Stück von Benny Goodman, spielte Tom Beisenwenger leicht und beschwingt. Besonders leidenschaftlich gaben sich das Akkordeon von Siggie Köster und die Klarinette von Thomas Reil.

Das Publikum wurde durch alle Facetten der Gefühle geführt, und es ging gerne mit. Lebhaft geklatscht wurde, wenn sich die Klezmer-Musik von leisen erzählenden über klagende Töne zu rhythmischen, lustigen und orientalischen Rhythmen begab.

Info: Kontakt zum Kinderhospizdienst erhält man unter Telefon: (07161) 9 32 32 28 und per E-Mail unter [kinderhospizdienst@malteser-gp.de](mailto:kinderhospizdienst@malteser-gp.de)